

Neues Schiff auf Kiel gelegt

Bodensee-Schiffsbetriebe erweitern Flotte

Im März dieses Jahres hat die Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH (BSB) die ÖSWAG-Werft in Linz damit beauftragt, ein neues Schiff zu bauen. Am Mittwoch wurde das zukünftige Mitglied der Weißen Flotte auf Kiel gelegt. Das 700-Personen-Schiff, das ab Sommer 2010 in Dienst gehen wird, ist dann das zweite neue Schiff der Reederei innerhalb von vier Jahren. Es wird rund acht Millionen Euro kosten.

„Mit dem neuen Schiff, das wir heute auf Kiel legen, setzen wir unsere Strategie fort und modernisieren die Flotte der Bodensee-Schiffsbetriebe weiter“, sagte Jörg Handreke, Geschäftsführer der Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH, anlässlich der Kiellegung im österreichischen Linz. Mit dem Neubau solle die Flotte modern, umweltfreundlich und effizient gestaltet werden. ÖSWAG-Geschäftsführer Reinhard Suppan bedankte sich bei der BSB und ihrer Muttergesellschaft Stadtwerke Konstanz GmbH für das Vertrauen. Mit dem Einschlagen der Baunummer „1465“ leiteten Jörg Handreke, Reinhard Suppan, BSB-Werftleiter Franz Dossinger sowie ÖSWAG-Werftleiter Reinhard Rath dann auch offiziell den Baubeginn des neuen Schiffes ein.

Das etwa 59-Meter lange Dreideckschiff für 700 Personen wird ab Sommer 2010 insbesondere im Kursverkehr, aber auch für Sonder- und Charterfahrten im Bodensee eingesetzt. Das Schiff wird mit modernster, kraftstoffsparender Motoren- und Propellertechnik ausgestattet und so gebaut, dass auch Menschen mit Behinderung problemlos bis zum Oberdeck gelangen können.

„Dieses Schiff wurde wie MS Lindau intensiv geplant“, erklärt Jörg Handreke. Bei Schleppversuchen mit einem maßstabsgetreuen Modellschiff wurde auf der Schlepprinne der Potsdamer Schiffbau-Versuchsanstalt und durch Computersimulationen der Widerstand und die Wellenerzeugung des Schiffes im Wasser untersucht und ausgefeilt. Mit den Ergebnissen sind die Fachleute zufrieden: „Das Schiff wird einen sehr geringen Wellenschlag und auch

Widerstand haben und somit sparsam im Kraftstoffverbrauch sein“ – so Handreke.

In Linz wird das Schiff bis zum Hauptdeck zusammengebaut. In zehn Teile zerlegt, kommt es im Herbst per LKW an den Bodensee. In Fußach, am österreichischen Bodenseeufer wird der Schiffskörper bis zum Oberdeck zusammen geschweißt. Das Schiff wird dann nach Friedrichshafen geschleppt und in der BSB-eigenen Werft fertig gestellt.

Infokasten

ÖSWAG Werft Linz AG Nfg. GmbH & Co KG

ÖSWAG Maschinenbau Nfg. GmbH & Co KG

Mitarbeiter: 300

Umsatz/Jahr: 37 Mio. Euro

Schiffbau: Binnensee-Fahrgastschiffe, Flussschiffe wie Frachtschiffe, Schubschiffe, Patrouillenschiffe, Motorgüterschiffe, Baggerpontons, Klappschuten

Weitere Informationen: www.oeswag.at

Infokasten **Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH**

Mitarbeiter: 170

Umsatz/Jahr: rund 11 Mio. Euro

Die Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH (BSB) bietet mit einer Flotte von 14 Schiffen einen regelmäßigen Kursverkehr auf dem gesamten Bodensee an sowie Ausflugs-, Programm- und Charterfahrten. Gemeinsam mit der SBS Schifffahrt AG Romanshorn betreiben die BSB zudem die Fährverbindung zwischen Friedrichshafen und Romanshorn. Seit Mai 2003 gehören die Bodensee-Schiffsbetriebe der Unternehmensgruppe der Stadtwerke Konstanz GmbH an.

Weitere Informationen: www.bsb-online.com